

Umgang mit emotional und sozial verwahrlosten Grundschulern (bis Klasse 6)

Beitrag von „Melanie01“ vom 26. September 2015 20:58

Habt ihr vielleicht einen Schulpsychologen oder einen Schulsozialarbeiter, mit dem du zusammenarbeiten könntest? Wenn ihr keinen an eurer Schule habt, gibt es vielleicht jemanden in eurem Schulbezirk, den man für eine Kooperation ins Boot holen könnte.

Ein kleiner Hinweis, der die Situation zwar nicht ändert, aber dich vielleicht ein bisschen entlastet:

Dass sich Schüler bei der Klassenlehrerin anders / besser verhalten als bei einem Fachlehrer, ist an sehr vielen Schulen so. Die Rolle des Klassenlehrers hat da eine ziemlich magische Funktion. Es liegt also nicht an dir, wenn es bei dir schwieriger läuft. Das hast du ja auch bestätigt bekommen.

Und genau aus diesem Grund lastet die Aufgabe, diese Schüler aufzufangen und ihr Verhalten zu verbessern, auch nicht allein auf deinen Schultern. Das kannst du gar nicht leisten. Das geht nur, wenn alle Lehrer, die in der Klasse eingesetzt sind, eine klare, gemeinsame Linie fahren (am besten wäre, alle Lehrer der Schule). Schaff dir da eine gewisse innere Distanz. Versuche es mit kleinen Schritten und sei mit kleinen Erfolgen zufrieden.